



Nacherwärmung mittels Wärmebildkamera erkennen

Die Qualität von Silagen ergibt sich aus der Kombination dreier Eigenschaften:

- Futterwert (u.a. TM, Inhaltsstoffe, NEL),
- Silier Erfolg (u.a. pH-Wert, Gär säuremuster) und
- Aerobe Stabilität (u.a. Vorschub, Verdichtung).

Die Aerobe Stabilität wird in der Praxis kaum untersucht. Daher haben viele Betriebe keine genauen Vorstellungen über die Nacherwärmungsprobleme ihrer Silagen. Die kontinuierliche Weiterentwicklung des Betriebes ist schwierig. Wärmebildkameras erlauben die einfache Visualisierung von Nacherwärmung direkt an der Anschnittfläche.

Beispiel 1:

- Bei den vermeintlichen „Hotspots“ handelt es sich um Erntetemperatur: An diesen beiden Stellen wurde wenige Stunden vor Entstehen des Fotos Silage entnommen. Zu dieser Beobachtung passt, dass die Temperatur nach oben hin abnimmt.
- Die in der oberen Hälfte von rechts nach links leicht zunehmende Temperatur ist einfach erklärt: es wurde von rechts nach links Silage entnommen, so dass die Anschnittfläche auf der rechten Seite mehr Zeit zum Abkühlen über die Oberfläche hatte.
- Im unteren Bereich sieht man dieselbe Tendenz, leicht versetzt. Dass der untere Bereich wärmer als der obere ist, erklärt sich durch die noch höhere Kerntemperatur.
- Ebenfalls gut: Dadurch, dass immer oben und unten Silage entnommen wird, sorgt der Betrieb für gutes „vertikales Mischen“ und verringert so tägliche Schwankungen der verfütterten Silagequalität.

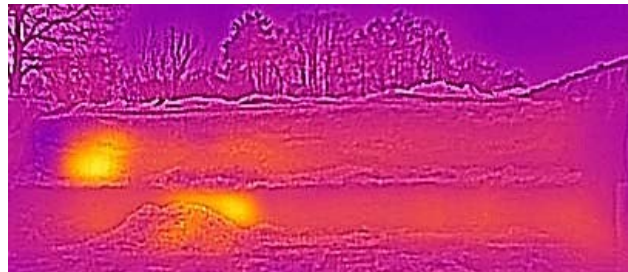


Abbildung 1: Silagemiete ohne Nacherwärmung

Beispiel 2

- Wiederum sind Erntetemperatur und Richtung der Entnahme erkennbar.
- In der Mitte oben sowie an der rechten Schulter ist allerdings Wärme sichtbar, die dort nicht hingehört. Der Rand sollte die Umgebungstemperatur annehmen.
- An diesen Stellen ist also eindeutig Nacherwärmung festzustellen. Ursächlich war hier die nicht ausreichende Verdichtung im oberen Bereich und im Randbereich.

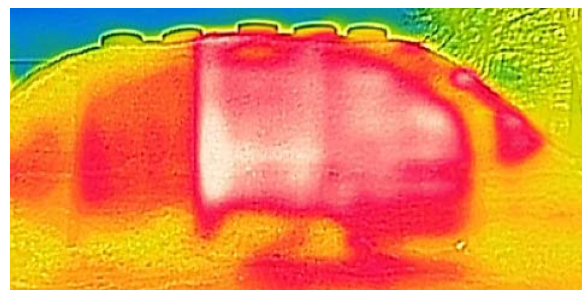


Abbildung 2: Silagemiete mit Nacherwärmung oben

Jeder Pioneer Außendienst-Mitarbeiter ist mit einer Wärmebildkamera ausgestattet. Im Rahmen eines neuen Service (Silo Controlling) helfen wir Landwirten gerne bei der Verbesserung des Konservierungserfolges.



Pioneer Hi-Bred Northern Europe Sales Division GmbH

Apensener Str. 198 · 21614 Buxtehude

Tel.: 0 41 61 / 7 37-0 · Fax: 0 41 61 / 7 37-100 · www.pioneer.com/de